

04.11.10

Elektromobilität von WITTENSTEIN: Die Pole-Position der elektrischen Antriebe

Auf dem KONGRESS des Forum ElektroMobilität e.V. präsentiert die WITTENSTEIN AG am 16. und 17. November in Berlin einen innovativen und markttauglichen Antriebsstrang für die Elektromobilität von heute und morgen.

Mit der Elektrifizierung des Antriebsstrangs stellen sich den Ingenieuren im Fahrzeugbau neue Herausforderungen. Im Gegensatz zu typischen „Verbrennern“ können Elektromotoren aus dem Stand und ohne kupplungsbedingte Verzögerung ein enorm hohes Drehmoment aufbauen. Werte von über 600Nm sind hier keine Seltenheit. Dies stellt höchste Stabilitätsansprüche an Elektronik und Mechanik. Gleichzeitig erfordern die typischen Energiedichten der heutigen Batterien hocheffiziente und leichte Antriebskomponenten, um die verfügbare Energie in maximale Reichweite und nicht in Reibung zu überführen.

Im Bereich Antriebstechnologie kann die WITTENSTEIN AG auf eine jahrelange internationale Praxiserfahrung als erfolgreicher Partner auf dem Gebiet der mechatronischen Antriebstechnik zurückgreifen. Zu den Kernkompetenzen zählen u.a. spielarme Getriebe, Aktuatorssysteme, Elektronik- und Softwarekomponenten oder Hochleistungsmotoren. Dieses Experten-Know-how wurde nun systematisch in einen innovativen elektrischen Antriebsstrang überführt, der höchsten Qualitätsansprüchen der Elektromobilität genügt. Die besondere Herausforderung war hierbei, eine optimale Balance zwischen Stabilität, Energieeffizienz, Leichtbau, Sicherheit und Langlebigkeit zu finden. Zukünftig sollen Elektrofahrzeuge auch mit dieser WITTENSTEIN-Innovation erfolgreich bewegt werden.

Auf dem KONGRESS des Forum ElektroMobilität e.V. wird der elektrische Antriebsstrang der WITTENSTEIN AG am 16. und 17. November 2010 in Berlin dem Fachpublikum vorgestellt. Die Präsentation des Antriebsstrangs in der Begleitausstellung verdeutlicht dabei die Kompetenz der WITTENSTEIN-Experten und macht die Technologie greifbar.

Komplettiert durch namhafte Referenten von VDMA, Volkswagen, E.ON, Süd-Chemie, Schaeffler, SIXT, TÜV Süd oder DIN zeichnet der

KONGRESS ein realistisches Bild der Elektromobilität aus Technologiesicht. Eine Podiumsdiskussion ermöglicht den Teilnehmern darüber hinaus eine Diskussion mit Entscheidern aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft.

Weitere Informationen zum KONGRESS unter www.forum-elektromobilitaet.de/kongress

Forum ElektroMobilität e.V.

Der Forum ElektroMobilität e.V. versteht sich als bundesweite Integrationsplattform für Industrie, Forschung, Politik und Öffentlichkeit. Im kontinuierlichen, branchenübergreifenden Dialog führt der Verein Kompetenzen zusammen und stößt Innovationskonzepte an. In themenspezifische Workshop-Reihen werden Handlungs- und Umsetzungskonzepte entwickelt und Projekte im Zielfeld Elektromobilität initiiert.

Mehr unter www.forum-elektromobilitaet.de

Pressekontakt

Alexander Claus
Geschäftsstelle Forum ElektroMobilität e.V.
c/o Fraunhofer Forum Berlin
Anna-Louisa-Karsch-Straße 2
10178 Berlin
Tel.: +49 30 240 474 - 58
Fax: +49 30 240 474 - 59
E-Mail: info@forum-elektromobilitaet.de